

**Zeitschrift:** Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft =  
Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles = Atti della  
Società Elvetica di Scienze Naturali

**Herausgeber:** Schweizerische Naturforschende Gesellschaft

**Band:** 115 (1934)

**Vereinsnachrichten:** Thun

**Autor:** [s.n.]

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 14.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

F. Saxer, Reallehrer; korrespondierender Aktuar: A. Ebnetter, Kantonschullehrer; Bibliothekar: Dr. E. Bächler; Kassier: Prof. Dr. O. Züst; Präsident der kantonalen Naturschutzkommission: O. Winkler, kant. Forstadjunkt; Beisitzer: R. Altherr, Apotheker; Dr. med. Walter Bigler; Dr. med. Max Hausmann; E. Hohl, Betriebschef der St. Gall. Appenzell. Kraftwerke; Prof. Dr. Werner Kopp; H. Zogg, Schulrat.

*Mitgliederbestand* am 31. Dezember 1933: 445, worunter 13 Ehrenmitglieder, 10 lebenslängliche, 402 ordentliche 20 beitragsfreie Mitglieder. Jahresbeitrag: Für Stadteinwohner Fr. 10, für Auswärtige Fr. 5.

*Vereinssitzungen* im Berichtjahr 1933: 11 allgemeine Sitzungen, Referierabende: Keine.

*Vorträge* der allgemeinen Sitzungen: O. Winkler, kant. Forstadjunkt: Forstgeschichte und Pflanzengeographie. — H. Kutter, Apotheker, Flawil: Die Gefährdung der Erbsenkulturen im St. Galler Rheintal durch Schädlinge. — Prof. Dr. Scherrer, E. T. H., Zürich: Was wissen wir von den Atomen? — Prof. Dr. Arnold Heim, Zürich: Die Entstehung der Erzlagerstätten unter Berücksichtigung von Spanien und Marokko. — Prof. Dr. Werner Kopp, St. Gallen: Projekt einer St. Galler Sternwarte. — Dr. E. Bächler: Vorweisungen aus dem Museum (Alte handkolorierte Pflanzen- und Insektenbildersammlungen von Fitzi). — Prof. Dr. A. Kreis, Chur: Über Erdbeben und ihre wissenschaftliche Erforschung. — Dr. P. Stucker, Zürich: In der Werkstätte des modernen Astronomen. — F. Saxer, Reallehrer: Altes und Neues vom Tannenberg (geologisch). — Dr. h. c. F. Schmid, Oberhelfenschwil: Meine Reise um die Erde. — Prof. Dr. O. Züst, St. Gallen: Physiologie der körperlichen Arbeit. — Prof. Dr. med. et phil. R. A. Pfeifer, Leipzig: Die hirnbioologischen Grundlagen für Genie und Talent.

*Publikationen*: Das Jahrbuch für die Jahre 1933 und 1934 erscheint im Frühjahr 1935.

## 17. Thun

### Naturwissenschaftliche Gesellschaft Thun

(Gegründet 1919)

*Vorstand*. Präsident: Dr. phil. P. Bieri, Progymnasiallehrer; Vizepräsident und Kassier: Dr. chem. H. Saurer, Chef der Sektion für Munition; Sekretär: Ing. R. v. Wattenwyl, Sektion für Schiessversuche; Beisitzer: Dr. phil. W. Müller, Seminarlehrer; Dr. med. M. von Morlot, Arzt; Francis de Quervain-Paur; Privatdozent Dr. H. Streuli, Augenarzt. — Senatsdelegierter: Privatdozent Dr. H. Streuli.

*Mitgliederbestand* am 31. März 1933: 157 ordentliche Mitglieder. Jahresbeitrag für Thun und Vororte Fr. 8, auswärtige Mitglieder Fr. 4.

*Vorträge*. Privatdozent Dr. H. Gams, Innsbruck: Als Naturforscher in den südrussischen Steppen und im Kaukasus. — Dr. P. Beck, Thun: Die Bedeutung der Gletscherablagerungen der Umgebung von Thun für die Gliederung des Quartärs und Pliozäns. — Prof. Dr. Ed. Fischer, Bern: Wandlungen des Artbegriffes. — Prof. Dr. P. Scherrer, Zürich:

Das Nordlicht. — Prof. Dr. H. Bluntschli, Bern: Biologische Forschungen auf Madagaskar. — Dr. H. Labhardt, Münsingen: Die Explosionskatastrophe in der Ammoniakfabrik Oppau am 21. Sept. 1921. — Zwei Demonstrationsabende.

*Exkursionen*: In den Alpengarten Schynige Platte. Leiter: H. Itten, Interlaken, Präsident des Alpengartenvereins. — Pontonfahrt Thun — Aarberg. Leiter: Prof. Dr. W. Rytz, Bern und Dr. P. Beck, Thun. — Besuch der L. von Rollschen Eisenwerke in Gerlafingen.

*Naturschutz*: Auf den 1. August 1933 hat der Staat Bern unserer Gesellschaft ein Areal von 7,5 ha im Gwattlichenmoos zu Eigentum abgetreten zur Schaffung einer Totalreservation. Dadurch sind die jahrelangen Bemühungen speziell unserer Naturschutzkommission in schöner Weise gekrönt worden. Das letzte noch in seiner natürlichen Gestalt erhalten gebliebene Ufergebiet des Thunersees ist somit für die Zukunft gesichert. Die Erwerbung und Ausgestaltung dieses Schutzgebietes Gwattbucht bildete im vergangenen Jahr unsere Haupttätigkeit.

## 18. Thurgau

### Thurgauische Naturforschende Gesellschaft

(Gegründet 1854)

*Vorstand*. Präsident: Dr. H. Tanner; Vizepräsident: Dr. Philippe, Kantonschemiker; Aktuar: Dr. E. Leutenegger; Kassier: Dr. M. Schilt, Apotheker; Kurator: Dr. S. Dannacher; Beisitzer: Prof. K. Decker; Dr. Ad. Brodtbeck, Zahnarzt; Dr. med. Böhi; Sek.-Lehrer E. Geiger.

*Mitgliederzahl*: 10 Ehrenmitglieder, 198 ordentliche Mitglieder.

*Vorträge* an der Jahresversammlung: Prof. Dr. C. Schröter: Wunder der Natur. Im Winter 1933/34: Dr. E. Leutenegger: Über astronomische Entfernungsmessungen. — Dr. med. dent. Wiki: Neuere Forschungen über den toten Zahn als Ursache und Herd für ernste Erkrankungen einzelner Organe und des ganzen Körpers. — Dr. Philippe: Der Giftgaskrieg.

*Publikationen*: Mitteilungen der Thurgauischen Naturforschenden Gesellschaft, Heft 29. Dr. J. Geissbühler: Grundlagen zu einer Algenflora einiger oberthurgauischer Moore, II. Teil. — Prof. Dr. O. Nägeli: Das Bodenseegebiet als Ausstrahlung wärmeliebender Pflanzen. — Dr. H. Wegelin: Beitrag zur Kenntnis der Aussenschmarotzer unserer Warmblüter. — E. Geiger: Petrographie der Molasse. Der erratische Block von Berg. — J. Fischer, Forstmeister: Eine bemerkenswerte Eiche. — P. Altwegg, Forstmeister: Die Wellingtonien beim Regierungsgebäude.

## 19. Ticino

### Società ticinese di Scienze Naturali

(Fondata nel 1903)

*Comitato* per il periodo 1931—1934. Presidente: Dr. Achille Ferrari, Locarno; vicepresidente: Dr. Mario Jäggli, Bellinzona; segretario: